Predigt und Thema am 6.6.2021

Herzensmauern #5 | "Verletzt und zugenäht"

Texte: Psalm 51 - Psalm 34 - 1. Samuel 22,2 - Klagelieder 3,22-25

Hinweis: Dieses Material soll Euch dabei unterstützen, gemeinsam auf die Predigt zurückzublicken und tiefer in die Themen der Predigtreihen einzutauchen. Indem wir uns im Gottesdienst, in den Hauskreisen und im Bibelstudium mit denselben Themen beschäftigen, gelangen wir als ganze Gemeinde zu einem besseren Verständnis von Gottes lebendigem Wort. Wir können uns auch einfacher austauschen, gemeinsam Veränderung erleben, gewonnene Erkenntnisse miteinander praktisch anwenden und immer mehr zusammenwachsen.



Ankommen

Wie geht es Dir? Wie sieht deine Beziehung zu Gott aus? Hast du in der vergangenen Woche etwas konkretes mit Gott erlebt? Steht dir etwas im Wege, um auf Gott zu hören?



Rückblick

Zu Beginn unserer Predigtreihe "Herzensmauern" haben wir uns die Frage gestellt: "Wer bewahrt dein Herz?" Und wir haben in den vergangenen Wochen gesehen, was geschehen kann, wenn wir Schuld auf uns laden, daran festhalten, anstatt zu vergeben, und auf der Suche nach Lösungen uns vielleicht sogar dem Bösen hingeben, so dass Bindungen entstehen, die uns fest im Griff haben. Diese Woche geht es um Verletzungen und wie wir mit ihnen umgehen.

1. Verletzungen und ihre Ursachen

Hast du schon einmal jemandem das Herz gebrochen oder hat dir schon einmal jemand das Herz gebrochen? Viele von uns haben beides schon erlebt. Wem das Herz gebrochen worden und verletzt worden ist, der sagt sich häufig: "Das passiert mir nie wieder!" Und dann errichten wir Mauern, damit uns ja niemand zu nahekommt. Wer jemanden verletzt und ihm/ihr das Herz gebrochen hat, der weiß um die eigene Schuld und zieht sich wohlmöglich beschämt zurück.

So oder so bewirkt Schuld, dass zwischen Menschen und Gott und Menschen eine Distanz entsteht. Denn Verletzungen entstehen, weil wir unseren Selbstwert bei anderen Menschen suchen anstatt bei Gott. Er ist es, der uns unseren Wert gegeben hat als Seine Ebenbilder und Geschöpfe, die Er erdenkt und erschafft (Psalm 139). Nur bei unserem Schöpfer finden wir die perfekte Liebe.

2. Verletzungen und ihre Folgen

Wenn wir unseren Selbstwert woanders suchen als bei Gott, dann hat das Folgen: Verletzungen und Schuld, die sich sogar körperlich auswirken können. Denn ein gebrochenes Herz gibt es wirklich. Mediziner sprechen vom Broken-Heart-Syndrom.

Auch Verspannungen, Bauchschmerzen, Schlaflosigkeit und innere Unruhe können Folgen von Verletzungen sein. Wenn uns zu häufig das Herz gebrochen wird, dann kann es gefährlich und sogar tödlich werden. Mediziner raten vorsichtshalber die Rezeptoren am Herzen zu blockieren, das Herz durch Ausdauersport zu stärken oder mithilfe einer Therapie besser mit Stress umzugehen. Wozu rät uns die Bibel?

3. Zuflucht in der Nähe Gottes

Wir haben David kennengelernt, diesem "Mann nach Gottes Herzen", wie er in 1. Samuel 13,14 beschrieben wird. Auf der Flucht vor König Saul und weggejagt von König Achisch, schreibt er den Psalm 34. Er hat sich in eine Höhle gerettet und um ihn herum scharen sich Menschen, die gebrochenen Herzens und ohne Hoffnung. Er wird zu ihrem Anführer und sagt ihnen: Wahre Zuflucht finden wir nicht in einer Höhle, sondern bei Gott: "Nahe ist der Herr denen, die ein gebrochenes Herz haben. Er rettet alle, die ohne Hoffnung sind" (Psalm 34,19).

Was für eine Zusage! Das ist unsere Rettung. In der Krise, der Verletzung, wenn unser Herz gebrochen ist, da ist Gott uns nahe, hat ein offenes Ohr und antwortet uns, heißt es im Psalm 34. Und das gilt jeden Tag von neuem, so lesen wir es in Klagelieder 3,22-25. Alles, was wir tun brauchen, ist uns Jesus anzuvertrauen und Ihn von ganzem Herzen zu suchen. Hast du das bereits für dich festgemacht?



Austausch

Hier sind einige Fragen, die ihr zum Anlass nehmen könnt, um Euch persönlich auszutauschen:

- Welche Ursachen haben Verletzungen?
- Was ermutigt dich an der Geschichte von David auf der Flucht?
- Wie bedeuten dir die Zusagen aus Psalm 34, 51 und auch aus Klagelieder 3?
- Welchem Menschen wünschst du, dass er/sie diese Rettung erlebt?



Gebet

Wir ermutigen Euch, Jesu Nähe zu suchen. Er lässt sich finden, wenn wir Ihn suchen und uns Ihm anvertrauen. Wenn du möchtest, kannst du allein oder mit den anderen dafür beten, dass Jesus in deine persönliche Verletztheit kommt und dir und anderen hilft, heil zu werden. Er möchte retten, Freude wiederherstellen und Mauern zwischen uns und Ihm abbauen. Wir ermutigen Euch, Gott gemeinsam dafür zu danken, dass Er uns liebt, uns einen unermesslichen Wert zuschreibt und uns gerne nahekommt.

ME

Abschluss und Vorfreude

Wir wünschen Euch einen gesegneten Hauskreis. Schon jetzt freuen wir uns auf die nächste und letzte Predigt in unserer Predigtreihe "Herzensmauern", in der es um Lebenslügen gehen wird und wie wir sie entmachten können.

- Euer M!-Pastoren-Team